

Suchtprävention an der Schule Am Dobrock

Im Januar war Herr Isele von der Polizeistation Hemmoor als Präventionsbeauftragter in unserer Schule um mit Schülern der Klassen 6 und 7 zum Thema Sucht zu arbeiten. Im Vorfeld haben die Schülerinnen und Schüler im Unterricht die Zusammensetzung und Wirkungsweisen von Drogen behandelt. Bei der Arbeit von Herrn Isele standen dann die Gründe für einen Einstieg in den Drogenkonsum im Vordergrund. Zwei Unterrichtsstunden lang gab es Informationen, präsentiert über einen Beamer, Geschichten aus dem Erfahrungsschatz der Polizei und die Möglichkeit Herrn Isele alle brennenden Fragen zu stellen.

Das Feed-back von Seiten der Lehrer/innen und Schüler/innen war durchweg positiv. Für alle war es eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag. Es hat einfach eine besondere Wirkung, wenn der Unterricht von jemandem in Polizeiuniform gemacht wird. Hinzu kommt, dass Herr Isele mit seinem guten Gespür für Jugendliche genau der richtige Ansprechpartner ist. Er findet in allen Situationen die richtigen Worte und kann auf alle Fragen angemessen antworten.

Auch die Rückmeldung von Herrn Isele an die Schülerinnen und Schüler sowie an die Vorbereitung durch die Lehrerinnen und Lehrer war hervorragend. Durch diese Vorarbeit war die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler groß. Ihm geht es in seiner Arbeit hauptsächlich um Frage: „Warum nimmt man Drogen?“ Dabei werden zwar alle gängigen Drogenarten angesprochen, den größten Stellenwert nehmen jedoch in seiner Arbeit die legalen Drogen (Alkohol und Zigaretten) ein, weil es für die Jugendlichen wenig Probleme gibt sich diese Drogen zu beschaffen.

Zusammenfassend bleibt zu sagen, dass es eine gelungene Aktion war, die wir als regelmäßige Aktion fest in unserer Arbeit der 6. Klassen verankern wollen.

Außerdem bietet Herr Isele seit Februar alle 4 Wochen eine Polizeisprechstunde für unsere Schüler an. Dazu kommt er donnerstags in der ersten großen Pause und hält sich für alle Fragen die unseren Schülerinnen und Schülern auf der Seele liegen auf dem Schulhof auf. Dabei kann es um Drogen, Verkehrsdelikte, Diebstahl usw, gehen, aber auch Fragen zu einer Berufsausbildung bei der Polizei werden beantwortet. Für größere Probleme gibt es auch die Möglichkeit ein Gespräch unter vier Augen zu führen.

Die Resonanz beim ersten Einsatz am 05.02 2009 war schon groß. Viele Schüler kamen auf dem Schulhof auf ihn zu und baten um Informationen zu den verschiedensten Themen.

Wir bedanken wir uns für diesen Einsatz und hoffen auf eine lange und gute Zusammenarbeit!!!!

Dt